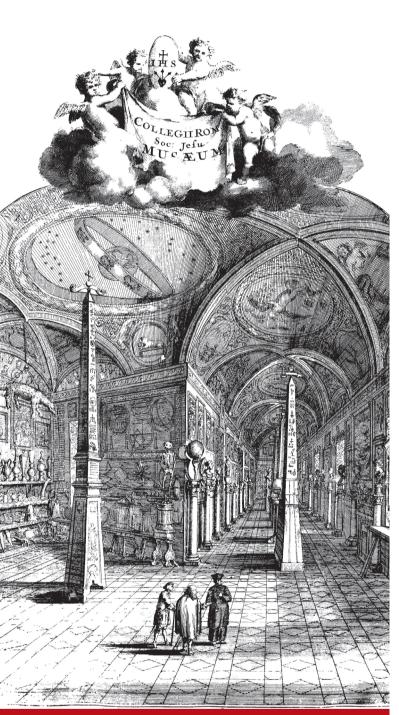
#### Die Wikipedia Community und der Verein Wikimedia Österreich

Die Online-Enzyklopädie Wikipedia vermittelt Wissen und versteht sich als globales Bildungsprojekt ohne eigene kommerzielle Interessen. Sie sammelt Wissen und bewahrt es in digitalisierter Form. Die Digitalisierung bietet hier die große Chance, den Zugang zum kulturellen Erbe erheblich zu erleichtern und damit einen wichtigen Beitrag zur Wissensgesellschaft der Zukunft zu leisten. Der Verein Wikimedia Österreich hat es sich zum Ziel gesetzt, Menschen zusammen zu bringen, die sich jeweils auf ihre Weise für die Vermittlung von Wissen über unser kulturelles Erbe begeistert engagieren: die LeiterInnen und MitarbeiterInnen in den Kultureinrichtungen ebenso wie die vielen tausend Freiwilligen der Online-Enzyklopädie Wikipedia. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem BDA ist ein wichtiger Wegbereiter für unsere Arbeit in Österreich.

http://de.wikipedia.org/wiki/P:ÖD

#### > The Wikipedia Community and the Association Wikimedia Austria

The online encyclopedia Wikipedia spreads knowledge and sees itself as a global education project without commercial interests. It gathers knowledge and preserves it in digitalized form. Such digitalization represents an excellent opportunity to ease access to cultural heritage, and so to make an important contribution to the knowledge society of the future. The association Wikimedia Austria aims to bring together people who, in their different ways, are keen to increase awareness of our cultural heritage: the directors and staff of cultural institutions as much as the many thousands of volunteers of the online encyclopedia Wikipedia. Our successful collaboration with the BDA is important in paving the way for our work in Austria.



Gemeinsam aktiv für unser kulturelles Erbe Working together for our cultural heritage

#### Impressum / Imprint

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich Production and responsibility for contents

#### Bundesdenkmalamt (BDA)

Hofburg, Säulenstiege • 1010 Wien / Vienna www.bda.at

#### Wikimedia Österreich

Siebensterngasse 25/15 • 1070 Wien / Vienna Österreich / Austria www.wikimedia.at

#### Redaktion / Editing

Renate Holzschuh-Hofer, BDA, Leiterin der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit Head of Executive Department of Public Relations

Andreas Lehne, BDA, Leiter der Abteilung Inventarisation und Denkmalforschung Head of Department for Research and the Inventory

Claudia Garád, Geschäftsführerin Wikimedia Österreich Managing Director of Wikimedia Austria

Übersetzung / Translation

Tim Juckes

Grafikdesign / Graphicdesign

Beatrix Bakondy

Designed and printed in Austria, Wien / Vienna 2013

Das Titelbild zeigt eine Sammlung des 17. Jahrhunderts, benannt nach seinem ersten Kustos Athanasius Kircher: Museum Kircheriarum. Mit den Kunstkammern begann im 16. Jahrhundert das Streben nach universellem Wissen, in unserer Zeit hat sich Wikipedia diese Aufgabe gesetzt. (Kupferstich: public domain)

Die Bedingungen der "Creative Commons Attribution"-Lizenz (CC BY-SA 3.0) finden Sie unter http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.o/at/

### **Eine Kooperation zwischen Bundesdenkmalamt (BDA)** Wikimedia Österreich Wikipedia

A Co-operation between **Federal Office for the** 

**Protection of Monuments** Wikimedia Österreich Wikipedia



B D A BUNDESDENKMALAMT





#### > Das Bundesdenkmalamt (BDA) und die Online-Enzyklopädie Wikipedia

Denkmale sind einmalige und unersetzbare materielle Zeugnisse unserer gemeinsamen Vergangenheit, von der Urzeit bis zur Gegenwart. Sie sind Geschichtsspeicher und Gedächtnisträger und bewahren unsere Identität. Insgesamt bilden sie einen wesentlichen Teil des Kulturerbes Österreichs. Als emotionelle und wirtschaftliche Ressource sind sie so unschätzbar wertvoll wie fragil – einmal zerstört oder überformt bedeutet für immer verloren. Das Bundesdenkmalamt ist die Instanz, die im gesetzlichen Auftrag dieses Kulturerbe schützt und für fachgerechte Konservierung und Restaurierung sorgt. Neben den Kerntätigkeiten des BDA – forschen, schützen, pflegen – stellt das Vermitteln dieser Werte die vierte wesentliche Aufgabe dar. Dabei konnten wir dank den Freiwilligen der Wikipedia Community und dem Verein Wikimedia Österreich seit 2010 eine enorme Breitenwirkung erzielen.

#### > The Federal Office for the Protection of Monuments (BDA) and the Online Encyclopedia Wikipedia

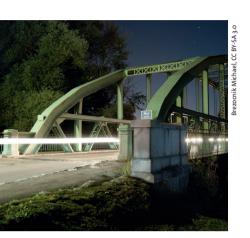
Monuments are unique and irreplaceable material evidence of our common past, from primeval times to the present. They store history and preserve memory; they guard our identity. Collectively they form an essential part of Austria's cultural heritage. Yet this emotional and economic resource is as fragile as it is priceless once destroyed or altered, it is lost forever. The Federal Office for the Protection of Monuments is the authority charged with protecting, conserving, and restoring this cultural heritage. Along with the core activities of the BDA – research, protection, and maintenance – a fourth key task is to promote public awareness of monuments. Thanks to the volunteers of the Wikipedia community and to Wikimedia Austria, we have been able to make an enormous impact in this area since 2010.

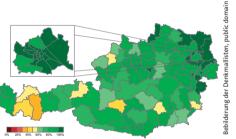
#### > Unsere Kooperation

Digitalisierungsprojekte sollen einen offenen Zugang zu unserem kulturellen Erbe ermöglichen – was der Öffentlichkeit gehört, soll der Öffentlichkeit auch im Internet zugänglich sein. Doch was genau versteht man unter einem offenen Zugang und wie lässt sich dieser gestalten? Die Kooperation zwischen BDA und Wikimedia Österreich stellt sich diesen Fragen unter Verwendung freier Lizenzen für digitale Daten, Bilder und Dokumente. Auf diese Weise können alle diese Inhalte weiter nutzen, sie modifizieren und in eigene Plattformen einbinden. Jedoch sind die NachnutzerInnen verpflichtet, die Quelle und Lizenz des verwendeten Dokuments detailliert anzugeben. So erkennen LeserInnen bzw. BetrachterInnen, aus welcher Quelle es ursprünglich stammt.

#### > Our Co-operation

Digitalization projects should create open access to our cultural heritage: public property should also be publically accessible online. But what exactly is meant by open access, and what form might it take? Within the framework of their co-operation, the BDA and Wikimedia Austria have responded to these questions with free licenses for digital data, images, and documents. In this way the contents can be used by anybody, but also modified or incorporated into other platforms. These subsequent users, however, are obliged to refer to the source and license of any document they use. Readers or viewers are thus able to establish the original source.





#### > Österreichische Denkmallisten

Seit der erstmaligen Veröffentlichung der Denkmalliste, des vom BDA geführten Denkmalverzeichnisses, im Jahr 2010, hat sich eine intensive und konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem BDA und den AutorInnen der Online-Enzyklopädie Wikipedia entwickelt. Die österreichische Wikipedia Community hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Objekte in der Denkmalliste mit Fotos und Geodaten zu versehen und für die Wikipedia aufzubereiten. Dabei konnten auch zahlreiche Ergänzungen in den Detailangaben zu den einzelnen Datensätzen erarbeitet werden – bei der derzeitigen Anzahl von immerhin 37.208 geschützten Denkmalen eine nicht geringe Herausforderung.

#### > Monument Lists in Austria

Since the first publication of a monument list – the register of monuments compiled by the BDA – in 2010, close and constructive collaboration has emerged between the BDA and the authors of the online encyclopedia Wikipedia. The Austrian Wikipedia community has set itself the task of providing photos and geodata for objects on the monument list, all of which are being prepared for entry into Wikipedia. The detailed information of the individual records has also been substantially expanded – no small task when faced with 37,208 protected monuments.

http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:WikiProjekt\_Österreichische\_Denkmallisten/Status

# > Fotowettbewerb Wiki Loves Monuments

Im Rahmen des weltweit größten internationalen Fotowettbewerbs Wiki Loves Monuments gibt es eine eigene österreichische Kategorie zum Tag des Denkmals mit tollen Preisen, die im November in der Wiener Hofburg feierlich überreicht werden. Das Ergebnis sind tausende qualitativ hochwertige Bilder von Kulturdenkmalen, die nicht nur die entsprechenden Wikipedia-Artikel illustrieren, sondern unter freier Lizenz allen zur Verfügung stehen.

http://de.wikipedia.org/wiki/WP:WLMA http://www.tagdesdenkmals.at/





#### > Photo Competition: Wiki Loves Monuments

Within the framework of our co-operation a special Austrian category has been created within the world's largest photo competition "Wiki Loves Monuments". This forms part of Heritage Day, offering generous prizes that are handed out in a ceremony every November at the Hofburg in Vienna. The result is thousands of high-quality photos of cultural monuments, which not only illustrate the relevant Wikipedia article but are also available to everybody under free license.







# TE DEUTSCHLAND

#### Digitalisierung historischer Literatur

Mit zwei von Wikimedia gesponserten Großscannern ist derzeit ein Pilotprojekt im Gange, um die Bestände der BDA Bibliothek aus dem 19. Jahrhundert zu digitalisieren und über das freie Medienarchiv Wikimedia Commons zur Verfügung zu stellen.

http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:WikiProjekt\_Österreichische\_Denkmallisten/Scanner-Projekt

# > Ausgezeichnete Kooperation – Zedlerpreis

Die Kooperation zwischen den sehr unterschiedlichen Partnern – staatlicher Behörde und freier Online-Community – läuft bereits seit 2010 sehr erfolgreich und konnte 2012 den internationalen Zedler Preis für Freies Wissen gewinnen.

# of historical literature With the help of two large-

> Digitalization

With the help of two large-format scanners sponsored by Wikimedia, work has begun on a pilot project to digitalize the nineteenth-century holdings of the BDA library. The material will then be made freely available via the media archive Wikimedia Commons.

# > Outstanding Co-operation – The Zedler Prize

The co-operation between two very different partners – public authority and free online community – has already been running with great success since 2010. Recognition for this achievement came with the award of the international Zedler Prize for Free Knowledge in 2012.